

Umweltfreundlich in der Schule!

Umweltfreundliche Schulmaterialien helfen, Ressourcen zu sparen, Abfall zu vermeiden und sind unbedenklich für die Gesundheit. Weil sie meist langlebiger sind als andere Produkte, schonen sie häufig auch den Geldbeutel!

Schulweg

Der Weg zur Schule kann voller Gefahren sein. Bitte achte daher auf deinem Schulweg immer auf den Verkehr und auf die Ampeln. Am umweltfreundlichsten und auch sehr gesund ist es, wenn du zu Fuß gehst oder mit dem Rad fährst. Wenn der Weg zu weit ist, benutze einfach den Bus. Wenn jeder einzeln mit dem Auto zur Schule gefahren wird, ist dies nicht umweltfreundlich. Bildet besser **Fahrgemeinschaften**, so könnet ihr mit euren Freunden in die Schule fahren.

Schulranzen

Viele von euch freuen sich ganz besonders auf ihren ersten Schulranzen. Der sollte jedoch nicht allein nach Farbe und Motiv ausgesucht werden. Ein Ranzen muss **sicher, robust und bequem** zu tragen sein. **Leder** ist die langlebigste Wahl und kann immer wieder repariert werden. Es gibt auch umweltfreundliche Schulranzen aus Kunststoff. Achte darauf, dass dein Ranzen möglichst kein PVC oder andere chlorierte Kunststoffe enthält.

Vesperbox

Frisch und unzerdrückt bringt die Vesperbox dein Pausenbrot Tag für Tag in die Schule. Sie **schützt** deinen Schulranzen perfekt vor Butterflecken und spart Aufolie und Plastikbeutel. Übrigens ist ein **Pausenbrot** und **Obst** viel **gesünder** als Schokoriegel oder Frühstücksschnitten aus dem Supermarkt. Für Getränke gibt es wieder befüllbare **Trinkflaschen**, auch das spart Abfall und bares Geld.

Papier

Während deiner Schulzeit wirst du sehr viel Papier verbrauchen. Achte deshalb sorgfältig darauf, woraus dein Papier hergestellt wurde. Für Hefte aus neuem, gebleichtem Papier werden Bäume gefällt und viel Wasser und Energie verbraucht. Wähle deshalb besser **Recycling- oder Umweltschutzpapier** aus **100% Altpapier**. Dafür wird kein frisches Holz benötigt und die Herstellung ist viel **wasser- und energiesparender**. Der **Blauer Engel** auf Papier und Schulheften garantiert 100% Recyclingpapier, achte auf ihn beim Einkauf.

Anspitzer und Lineal

Auch dein Anspitzer und dein Lineal sollten nicht aus Plastik oder Kunststoff sein. Solche Sachen zerbrechen schnell und belasten die Umwelt. Besser sind Anspitzer aus **unlackiertem Holz** oder **Metal**. Auch Lineale gibt es aus **unlackiertem Holz** mit **Metallkante**.

Radiergummis

In bunten Radiergummis mit lustigen Motiven verstecken sich bisweilen gefährliche Weichmacher. Verwende besser Radiergummis aus **100% Naturkautschuk**. Die sind absolut ungefährlich und können sogar Tinte wegradieren.

Klebstoffe

Vorsichtig bei der Auswahl von Klebstoffen! Hier solltest du nur einen Kleber verwenden, der frei von Lösungsmitteln ist. Werden Lösungsmittel beim Kleben von dir eingeatmet, so können sie deine Gesundheit gefährden. Die bessere Alternative sind Kleber auf **Wasserbasis**. Möchtest du Papier kleben, dann sind **Klebestifte** am besten geeignet. Bei denen wellt sich das Papier nicht so sehr. Ob flüssiger oder fester Klebstoff – wähle einen Behälter, den man **nachfüllen** kann.

Füller

Der Füller ist dein wichtigstes Schreibgerät. Leider belasten die vielen Tintenpatronen die Umwelt. Besser sind **Kohlemüller**, die du mit Tinte aus dem Tintenfass **wiederbefüllen** kannst. Verwende am besten nur blaue oder schwarze Tinte. Andere Farben können problematische Inhaltsstoffe enthalten. Auf Tintenkiller solltest du ganz verzichten. Sie können giftige Löse- und Konservierungsmittel enthalten. Wenn du mal einen Schreibfehler gemacht hast, streiche das falsche Wort einfach durch. Kugelschreiber sind übrigens nicht für die Schule geeignet. Sie schmieren leicht und können schädliche Stoffe enthalten.

Bleistift

Der Bleistift heißt zwar so, aber er enthält Minen aus Graphit und kein giftiges Blei. Am umweltfreundlichsten sind die **unlackierten Bleistifte**.

Farbstifte

So manch blauer Filzstift hat nicht nur Gutes in sich: Bei Berührung mit der Haut oder beim Einatmen kannst du giftige Löse- oder Konservierungsmittel aufnehmen. Ein Filzstift aus Plastik trocknet auch schnell aus und landet dann auf dem Müll. **Nachfüllbare Stifte auf Wasserbasis** sind schon besser. Die umweltfreundlichsten sind **umweltfreundliche Buntstifte**. Sie sind umweltschonend in der Herstellung und frei von gesundheitsschädlichen Stoffen. Außerdem trocknen sie nicht aus und können immer wieder angespitzt werden. Die auffällig leuchtenden Textmarker gibt es inzwischen auch als Buntstifte. Auch **Wachsmalstifte** aus Bienenwachs kannst du gut zum Malen nutzen. Achte darauf, dass sie mit Papier und nicht mit Plastik umhüllt sind.



Stadt Lahr L

Stabsstelle Umwelt

www.lahr.de